

STUDIENLEITUNG

Martin Fugmann (Studienleitung), Schulleiter am Evangelisch Stiftischen Gymnasium in Gütersloh; Leiter der Abteilung Bildung und Digitalisierung an der DAPF
Prof. Dr. Birgit Eickelmann (Wissenschaftliche Leitung), Lehrstuhl Schulpädagogik an der Universität Paderborn; Arbeitsschwerpunkte: Digitalisierung von Schule und Unterricht

PRÜFUNGSLEISTUNGEN (FAKULTATIV)

- Schriftliche Abschlussarbeit zum Thema „digitale Medien in der Schule“
- Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeit

ZERTIFIKAT

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat nach §62 Hochschulgesetz NRW, verliehen durch die Technische Universität Dortmund. Alle Teilnehmenden erhalten nach Kursende automatisch eine Teilnahmebescheinigung.

TEILNAHME-ENTGELT

Das Entgelt beträgt EUR 2.190 (zahlbar in drei Raten). In diesem Preis sind die Kosten für Kursmaterialien, Nutzung der Lernplattform und Betreuung durch das Dozententeam und ggf. Verpflegung enthalten.

Teilnehmerzahl: begrenzt auf 25 Personen

KOOPERATION MIT IQES

Durch die Kooperation der DAPF mit IQES online erhalten Sie während der Dauer des Kurses einen kostenlosen Zugang zu IQES online. IQES ist eine webbasierte Arbeits- und Lernplattform für interne Evaluation, Lernmanagement und Unterrichtsentwicklung (iqesonline.net). Herr Frido Koch, Leiter IQES-Netzwerke und stellvertretender Leiter schulentwicklung.ch, wirkt als renommierter Dozent bei diesem Kursangebot mit.

IQESonline

BEWERBUNG

Das Bewerbungsformular und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.zhb.tu-dortmund.de/dll

(ab voraussichtlich Mai erreichbar unter:
<https://dapf.zhb.tu-dortmund.de/dll>)

Bewerbungen bitte an: zhb-wb@tu-dortmund.de. Bei Fragen zum Kurs steht Herr Daniel Neubauer gerne zu Ihrer Verfügung:
 (0231) 755 6632 | daniel.neubauer@tu-dortmund.de

ANMELDESCHLUSS/STORNIERUNG

Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2021, die Stornierungsfrist endet am 22. Oktober 2021. Eine Stornierung nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist von zwei Wochen ist nur schriftlich gegen ein Bearbeitungsentgelt (erhoben durch den die Weiterbildung tragenden Verein) von EUR 300,- möglich.

Bei Stornierung nach dem 22. Oktober 2021 oder bei vorzeitigem Abbruch der Weiterbildung ist der volle Betrag zu zahlen.

ANSPRECHPARTNER

Dr. Jörg Teichert (Geschäftsführer)
 Daniel Neubauer (Bildungsreferent)
 Tel.: (0231) 755 6632
daniel.neubauer@tu-dortmund.de



www.facebook.com/DAPFdortmund/



twitter.com/SchuleLeiten

Die Weiterbildung wird in Trägerschaft des Vereins „Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU Dortmund e.V.“ durchgeführt.

Digital Learning Leadership

(5. Studiengruppe)

Gestaltung pädagogischen Führungshandelns in der digitalen Welt – Herausforderungen, Potenziale und Lernumwelten



Deutsche Akademie DAPF
 für Pädagogische Führungskräfte

Für Schulen gilt es nun auch über die Pandemiezeit hinaus, die schulischen Digitalisierungsprozesse zu gestalten. Dabei stellt sich die Frage, wie Schule und Unterricht in einer Kultur der Digitalität so entwickelt werden können, dass alle Schülerinnen und Schüler von aktuellen und zukünftigen Entwicklungen profitieren. Schulleitungen und pädagogische Führungskräfte nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Ihre zentralen Aufgaben beziehen sich auf die Vorbereitung, Moderation und Steuerung von Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen, die das Lehren und Lernen mit digitalen Medien entlang der Herausforderungen und Zielsetzung der eigenen Schule ausgestalten. Neben konkreten Aufgaben, wie die Umsetzung bundeslandspezifischer Konzepte gehört die Entwicklung von pädagogischen Perspektiven für die eigene Schule vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Veränderungen zu den Zukunftsaufgaben für Schulleitungen und pädagogischen Führungskräften.

ZIELE DES STUDIUMS

Wir unterstützen Sie dabei, Konzepte zum Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität pädagogisch sinnvoll zu gestalten und umzusetzen. Dabei qualifizieren wir Sie für die Umsetzung der Digitalisierung an Ihrer Schule mit Fokus auf Schul- und Unterrichtsentwicklung. Der Kurs nimmt vor allem vor dem Hintergrund neuer Anforderungen und Aufgaben die Aufgaben von Schulleitungen und schulischen pädagogischen Führungskräften die Perspektive der Organisationsentwicklung in den Blick.

FALLS PRÄSENZVERANSTALTUNGEN NICHT MÖGLICH SIND...

Der Kurs soll in Präsenz stattfinden, jedoch werden wir, sofern es die Umstände bedingt durch die Corona-Pandemie erfordern, Teile des Programms als Online-Veranstaltung via Videokonferenz und als asynchrones Lernsetting mit Selbstlernphasen durchführen. Sie arbeiten im Kurs auf einer webbasierten Lernplattform, auf dem der ganze Kurs digital organisiert und abgebildet wird (z. B. die Inhalte, Arbeitsergebnisse, Zugang zu einer großen Bibliothek zum Thema Digital Learning Leadership).

Modulelement 1: Digitalisierung von Schule und Unterricht: Die Rolle der Schulleitung im Transformationsprozess

- Welche Bedeutung hat das Arbeitsfeld „Bildung in der digitalen Welt“ für die Schul- und Unterrichtsentwicklung mit und nach Corona?
- Welche Kompetenzen sollten pädagogische Führungskräfte in ihren Rollen, Funktionen und Aufgaben erwerben, damit sie den Herausforderungen, die mit der Digitalisierung des Systems Schule einhergehen, begegnen können?

Termin: 22. und 23. 11. 2021, jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Modulelement 2: Das Medienkonzept als integraler Bestandteil des Schulentwicklungsprozesses: Personalisiertes Lernen als Schulentwicklungsziel

- Wie lassen sich technische Ausstattung, Apps, Lernprogramme und Softwarepakete in didaktische Blended Learning - Konzepte integrieren und vor dem Hintergrund der didaktischen Dimensionen reflektieren und evaluieren?

Termin: 7. und 8. 2. 2022, jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Modulelement 3: Digitale (Kommunikations-)Plattformen und ihre Potentiale für partizipatives Führungshandeln: Der Einsatz von Kommunikationsplattformen und Lernmanagementsystemen in der Schule

- Wie kann ich digitale Werkzeuge und Plattformen in schulischen Entwicklungsprozessen so einsetzen, dass Kommunikation, Kooperation und Partizipation nachhaltig, verbindlich digital unterstützt und qualitativ weiterentwickelt werden können?
- Wie plane und realisiere ich kompetenzorientierte Unterrichtsarbeit mit Hilfe von zeitgemäßen Lernmanagementsystemen, und wie kann ich deren didaktisch-methodische Potenziale ausschöpfen und reflektieren?

Termin: 10. und 11. 3. 2022, jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Modulelement 4: Digitalisierung von Bildungslandschaften – Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien in regionalen Netzwerken: Digitalität in meiner Region

- Wie kann durch die systematische Kooperation aller Bildungsakteure vor Ort (in der Kommune / in der Region) das Potenzial digitaler Medien für die Schul- und Unterrichtsentwicklung genutzt werden, um die Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen erfolgreich zu gestalten?

Termin: 9. und 10. 5. 2022, jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Modulelement 5: Digitalgestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung mit Hilfe digitaler Instrumente

- Welche digitalen Instrumente helfen mir dabei, Befragungen adressatengerecht durchzuführen?
- Wie kann ich über die Erhebung von Daten Erkenntnisse über den Erfolg von Maßnahmen der Schul- und Unterrichtsentwicklung gewinnen und die Ergebnisse nutzen, um meine Schule zielgerichtet weiterzuentwickeln?

Termin: 9. und 10. 6. 2022, jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Modulelement 6: Abschluss und Prüfung

- Der Zertifikatskurs schließt mit einer Universitätsprüfung ab. Diese besteht aus einer schriftlichen Abschlussprüfung, die sich auf die Gestaltung digitaler Lern- und/oder Kommunikationsarrangements bezieht und die neuen Rollen und Chancen pädagogischer Führungskräfte im Kontext des DLL reflektiert.

Termin: 27. (9 – 16:30 Uhr) und 28. (9 – 13:00 Uhr) 10. 2022

Nähere Informationen und detaillierte Modulbeschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter:



(ab vorauss. Mai)